

Sommer-Radtour 2017 der Ingenieur-Vereinigung Cuxhaven

Mitte August 2017 hatten unsere Radtour-Organisatorinnen Hildegard Dohrendorf und Rita Köhler die jährlich, wiederkehrende Veranstaltung geplant.

Bei brauchbarem, sonnigem Wetter, leider ein wenig Wind, ging die Radtour am Samstag, den 19.08.2017, gegen 13:00 Uhr los. Für die Abfahrt war der Treffpunkt auf dem Parkplatz bei Combi gewählt. So konnte eine längere Fahrt in Kolonne in der Stadt vermieden werden.

Die Anmeldeleiste abhaken und dann los in Richtung Land Wursten in unsere schöne Umgebung in der Natur. Zum Radeln hatten sich 26 Teilnehmer entschieden. Nach einem Begrüßungstrunk, von den begleitenden Marketenderinnen Rita Köhler und Luise Kairies eingeschenkt, brach sich die Kolonne in Fahrt.

Über die Drangst, auf Radwegen durch die Wiesen nach Holte Spangen, sollte die Fahrt gehen. Ein kurzer Halt in Holte diente zum Vollzähligkeitsapell, dann kurz weiter zum Generalstopp in Holte oben am Wendepunkt am Berenscher Heideweg.

Stopp: Berenscher Heideweg

Hier hatten uns unsere Marketenderinnen eine Verpflegungsstation aufgebaut. Der Picknickhalt sollte zur Stärkung beitragen. Bei schönstem Sonnenwetter und kaum Wind kam schnell eine gemütliche Stimmung auf, die zum Verweilen einlud, jedoch ging die Radtour natürlich weiter. Auf schönen Radwegen, mit der Heideblüte an der Seite, auf dem ehemaligen Truppenübungsplatz führte uns der Weg nach kurzer Fahrt nach Berensch.

Stopp: Im Wald bei Berensch

Wir waren schneller als unser Begleitfahrzeug mit den noch schönen Sachen im Auto an diesem Stopp. Was war da denn los – es konnte nach dem Eintreffen von diesem nicht so richtig geklärt werden. Wer noch Durst und Hunger hatte konnte noch einmal sich bedienen. Das traditionelle IVC- Getränk war auch noch vorhanden. Leider zeigte sich nun eine kleine Regenwolke und machte sich naß bemerkbar. Keiner wußte wie es weiter ging, aber Berthold und Jürgen hatten die Tour im Griff.



Der Regenschauer war bald vorbei und die Radelei begann wieder auf dem Weg zurück. Nein, es war nur ein kurzes Stück, dann hatten wir eine schöne Fahrt auf guten Radwegen mit Wald links und rechts in Richtung Oxstedt auf dem ehemaligen Truppenübungsplatz. In Oxstedt schien wieder die Sonne. Ein gutes Zeichen schien es zu sein, denn wir waren zum „kleinen“ Kaffeetrinken bei unserem 1. Vors. H. Pape und seiner Frau Elisabeth im Garten zu diesem Stopp eingeladen.

Wo waren wir denn da an diesem Wegweiser ?

Stopp: Kaffeetrinken bei Papes

Die Anzahl der Teilnehmer zu diesem Halt hatte sich gegen 15:30 Uhr auf 41 TN erhöht. Bei dieser Anzahl von Gästen reichte das aufgebaute Zelt nicht aus. Schnell wurde die angrenzende Garage mit in Beschlag genommen. Torte und Butterkuchen auf gedeckten Tischen, vorbereitet von Hildegard Dohrendorf und Elisabeth Pape, fand schnell seine Abnehmer. Die Kaffeemaschinen standen nicht still. Sehr gemütlich und in familiärer Atmosphäre kam viel Klönschnack auf. Vielen Dank für die Idee zu diesem Treff möchte ich hier an die „Papes“ sagen.



Wir hatten bis zum Grillen noch ein wenig Zeit. Wer nicht genug vom bisherigen Radeln hatten, konnte mit einer kleinen Rundfahrt (nach Nordholz) von ca. 8 Km vorlieb nehmen. Andere Gäste blieben lieber bei Papes im Garten und genossen diesen.

Stopp: Grillen im Oxstedter Hof

Um 17:00 Uhr war das Grillen im v.g. Gasthaus angesetzt. Hier haben noch 37 TN daran teilgenommen. Beim Eintreffen wurden wir von einem gestandenen Koch am Grill begrüßt und der meinte, es dauert noch kurze Zeit. Im neu erbauten Anbau fand unsere Gesellschaft Platz. Das Büfett mit den Salaten und anderen Zutaten war aufgebaut und die freundlichen Bedienungen nahmen die Getränke auf. Draußen zog ein Gewitter auf. Es regnete in Strömen, doch wir waren im Trockenen, prima.



Das Grillgut ist fertig – bitte bedienen Sie sich – tönte es durch den Raum.

Die Erwartung an das „Grillen“ wurde mit positiver Antwort bejaht. Es war schmackhaft, es war vielseitig, es war einfach gut – wer nicht satt geworden ist – hat selbst Schuld, Danke hierfür.

Die Tage werden bekanntlich Ende August kürzer und so gegen 19:00 Uhr war die Heimfahrt angedacht. Tschüß gesagt wurde schon hier in Oxstedt, denn in alle Richtungen fuhren die diesjährigen Teilnehmer der IVC-Sommer-Radtour 2017 nach Hause. Das Gewitter und der Regen waren in Oxstedt vorbei. In und um Cuxhaven zog ein neues Gewitter auf. Leider hat der Schauer einige heimfahrende Radfahrer erwischt. Er wurde abgewettert und weiter ging es.

Die gesamte Radtour hin und zurück mit der Extrarunde belief sich auf ca. 40 km.

Ein liebes, herzliches Dankeschön zu sagen an Hildegard u. Rita mit ihren Männern, sowie an Luise, ist hier am Platze. Wir hoffen auf weitere schöne Sommer-Radtouren der IVC.

Berthold Eckhoff

Fotos > Hilmar Peyn



Start: bei Combi



Stopp: im Wald bei Berensch

Stopp: Berenscher Heideweg